



Lehrgang: Green Care – Betreuung auf dem Bauernhof

Der Bauernhof ist ein idealer Ort, um Menschen emotional zu berühren und zu ihren Wurzeln zu führen. Gerade für Menschen mit Beeinträchtigungen, psychisch erkrankte Menschen, Senioren und für Menschen mit Demenz sind positive Erlebnisse, berührende Momente und sinngebende Beschäftigung auf dem Bauernhof möglich. Der Bedarf an entsprechenden Angeboten wächst stetig.

Mit dem Lehrgang wollen wir Landwirte/innen einerseits qualifizieren anerkannte Unterstützungsangebote für Menschen mit Pflegebedarf anzubieten und andererseits über Möglichkeiten informieren entlohnte Arbeitgeber/innen für Menschen mit Beeinträchtigungen zu werden sowie innovative Wohnprojekte und Tagespflegeeinrichtungen auf dem Hof zu initiieren. Diese Angebote sollen sowohl zum Familieneinkommen der Betriebe beitragen, als auch den Betroffenen zu Gute kommen.

Der Lehrgang bildet die Voraussetzung für die Anerkennung nach der Alltagsförderungsverordnung (AföVO) auf Grundlage von § 45 SGB XI. Diese Anerkennung ist – neben der Sicherstellung einer qualitätsgerechten Leistungserbringung – Grundlage, um Leistungsansprüche der pflegeversicherten Hofbesucher/innen gegenüber den Pflegekassen geltend zu machen.

Inhalte:

- Was bietet der Hof für die verschiedenen Zielgruppen?
- Lebenslage Pflegebedürftigkeit – Krankheit, Behinderung und soziale Faktoren
- fachgerechte Kommunikation mit der Zielgruppe und den Akteuren
- individuelle Entwicklung von Angeboten, die zu mir und meinem Hof passen
- organisatorische Rahmenbedingungen, rechtliche Grundlagen und Fördermöglichkeiten
- Chancen des neuen Bundesteilhabegesetzes; ALA – der andere Leistungsanbieter. Wie werde ich entlohnte*r Beschäftigungsgeber*in für Menschen mit Beeinträchtigung?
- Praxis pur: Tiergestützte Angebote für Menschen mit Unterstützungsbedarf auf verschiedenen Höfen in SH
- Kostenkalkulation und Preisfindung, Marketing
- Akteure auf dem Betreuungs- und Pflegesektor – mit wem können sich Höfe vernetzen?
- Situation pflegender Angehöriger, Rolle der Helfenden, Selbstsorge
- Hygiene und Unfallverhütung

Umfang: 120 Unterrichtsstunden plus Hausarbeit, 14 Lehrgangstage in 5 Blöcken

Termine/Ort: **08.-10.04.2025** Futterkamp
12.-13.05.2025 Wakendorf I
14.05.2025 Lübeck
04.06.2025 Sterley
17.06.2025 Dannewerk
18.-19.06.2025 Wisch in NF
21.-23.07.2025 Eddelak
16.-17.09.2025 Futterkamp
17.10.2025 Zertifikatsübergabe

Durchführung: Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein mit Fachreferenten
Ansprechpartnerin: Maria Nielsen, Telefon 04331 9453-244, mnielsen@lksh.de

Abschluss: Zertifikat der Landwirtschaftskammer und Anerkennung nach Alltagsförderungsverordnung

Anmeldung: Landwirtschaftskammer, Telefon 04331 9453-212, seminare@lksh.de

Teilnahmebeitrag: **gebührenfrei für Teilnehmende von landwirtschaftlichen Betrieben**
Der Lehrgang wird im Rahmen des EIP-Projektes „Green Care – Weiterentwicklung von landwirtschaftlichen Betrieben durch Integration sozialer Angebote“ gefördert.

Kosten für Teilnehmende: Verpflegung, Übernachtung, Fahrtkosten